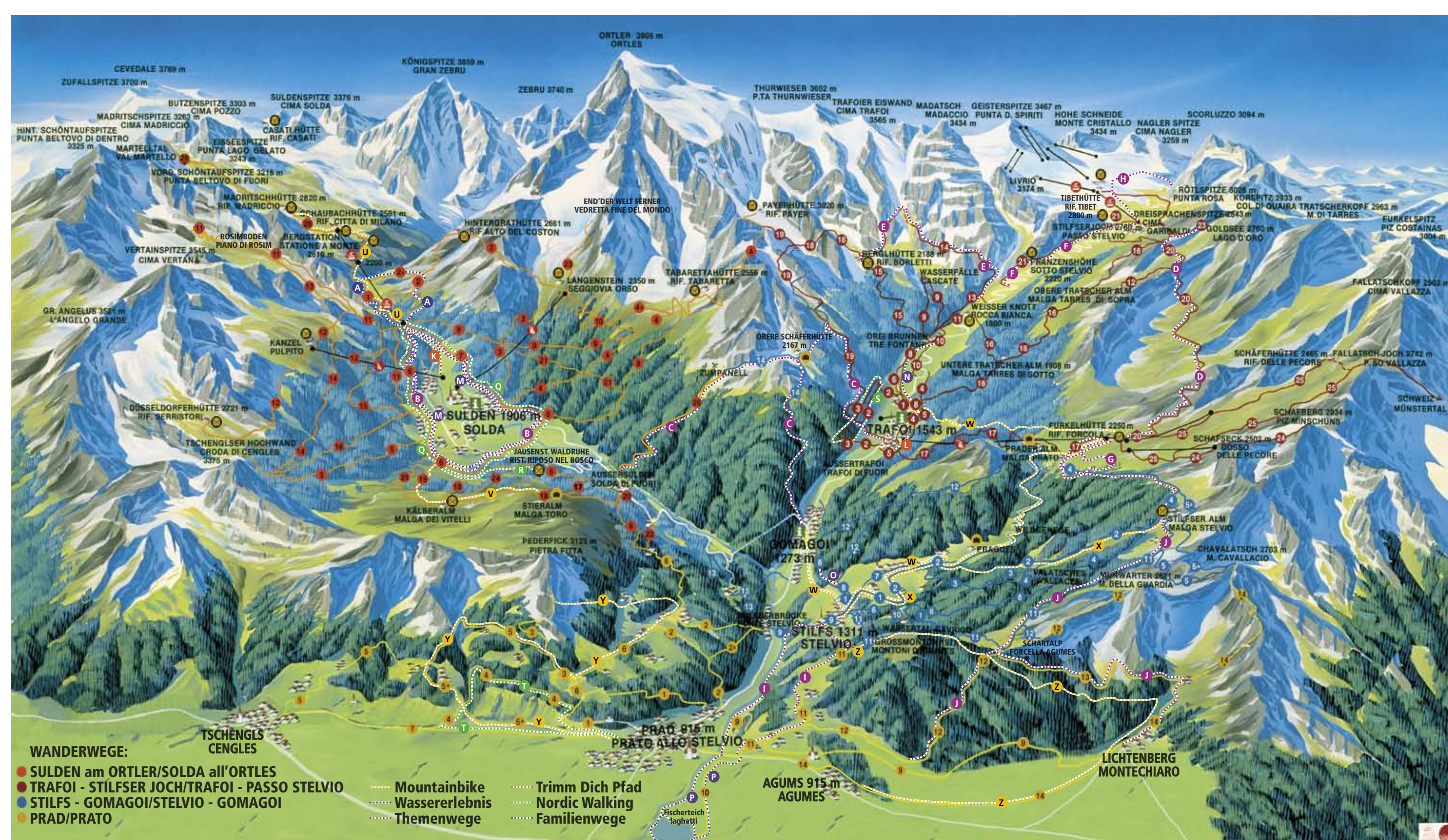


# Wanderführer

Ortlergebiet im  
Nationalpark Stilfserjoch  
(900-3400m)



- WANDERWEGE:**
- SULDEN am ORTLER/SOLDA all'ORTLES
  - TRAFÖI - STILFSER JOCH/TRAFÖI - PASSO STELVIO
  - STILFS - GOMAGOI/STELVIO - GOMAGOI
  - PRAD/PRATO

- ..... Mountainbike
- ..... Wassererlebnis
- ..... Themenwege
- ..... Trimm Dich Pfad
- ..... Nordic Walking
- ..... Familienwege

## INFORMATION

Die Wanderwege werden durch den Nationalpark Stilfserjoch gepflegt und erhalten. Sie führen durch die Talsohle, die Wälder (mit der Waldgrenze auf 2.400 m) bis zu den Höhen und Schutzhütten. Insgesamt sind es ca. 100 km jeglicher Schwierigkeit ... immer aber in typischer alpiner Landschaft mit unserem besonderen Panorama. Genießen Sie es ...!

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Sessellift Langenstein	Tel. 0473 613073
Sessellift Kanzel	Tel. 0473 613097
Seilbahn Sulden	Tel. 0473 613047
Sessellift Trafoi	Tel. 0473 611577
Seilbahnanlage Stilfserjoch	Tel. 0342 903223
Informationsbüro Sulden	Tel. 0473 613015
Informationsbüro Prad	Tel. 0473 616034

## NATIONALPARKHÄUSER

naturatrafoi	Tel. 0473 612031
aquaprad	Tel. 0473 618212

## SCHUTZHÜTTEN MIT ÜBERNACHTUNG

Düsseldorferhütte	Tel. 0473 613115
Schaubachhütte	Tel. 0473 613002
Hintergrathütte	Tel. 0473 613188
Tabarettahütte	Tel. 347 2614872 oder Tel. 0473 613187
Julius-Payerhütte	Tel. 0473 613010
Berglhütte	Tel. 338 3877344
Casatihütte	Tel. 0342 935507
Obere Stilfser Alm	Tel. 0473 611744 (abends)

Internet: [www.ortlergebiet.it](http://www.ortlergebiet.it) - E-Mail: [info@ortlergebiet.it](mailto:info@ortlergebiet.it)

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir für Personen- und Sachschäden keine Haftung übernehmen.

## MARKIERTE WANDERWEGE

**SULDEN AM ORTLER**

**Nr. 1: (A)** Ausgehend vom Zivilschutzgebäude 1900 m über Weg Nr. 1 zum neu gestalteten Kneipp Parcours „Bärenbad“. Der Weg führt vorbei an Alpenrosen bis zur Legerwand und führt dann längs des Kammes einer Moräne zum Schutzhaus **Schaubachhütte** in 2581 m Meereshöhe (Gehzeit 2 Std.)

**Nr. 2: Ertl Weg.** Ausgehend vom Parkplatz der **Seilbahn Sulden** führt er über die Brücke des Suldenbaches entlang der **Legerwand** in Serpentinaen bis zur **Hintergrat-Hütte** (Gehzeit 2½ Std.)

**Nr. 2A:** Verbindungsweg von der **Mittelstation der Seilbahn** zum Weg Nr. 2.

**Nr. 3:** Abzweigend beim alten Kirchlein führt er leicht ansteigend in weiten Kehren durch Lärchen- und Zirmwald zur vorderen Moräne des **End’-der-Welt-Ferners**, steigt dann zum Scheibenkofel und führt von dort zur **Hintergrat-Hütte** in 2661 m Meereshöhe (Gehzeit 3 Std., bzw. 1 Gehstunde von der Bergstation des **Sesselliftes Langenstein**).

**Nr. 4:** Abzweigend beim alten Kirchlein geht er aufwärts durch den Wald, überquert dann die Moräne des **Marletfern**ers und führt auf die Marlet-schneide, auf der die **Tabaretta-Hütte** in 2555 m Meereshöhe liegt. Über die **Bärenscharte** weitergehend, folgt er dann dem Kamme, der zwischen Sulden und Trafoi liegt und führt zur **Payer-Hütte** in 3020 m Meereshöhe (Gehzeit bis zur Tabaretta-Hütte 2 Std., bis zur Payer-Hütte 4 Std., 2 Gehstunden von der Bergstation des Sesselliftes Langenstein).

**Nr. 4A:** Eine Variante zum Weg zur **Tabaretta-Hütte**, führt vom **Kuhboden** zuerst über den Weg Nr. 10) ohne Höhenverlust zum **Ladum**, wo er auf Weg Nr. 4) trifft.

**Nr. 5:** Abzweigend beim Bildstock an der Straße in der Nähe des Hotels Cristallo führt er an der Villa Alpenfriede und der Villa Vertana vorbei, dann weiter, links des **Zaybaches**, bis zum oberen Waldrand. Nach Überquerung des Baches über die **Zaywies** ansteigend zuerst zum Seeboden und zum Schutzhaus **Düsseldorfer Hütte** in 2721 m Meereshöhe (Gehzeit 2½ Std.).

**Kulturpromenade (B) (M) (Q):** Die Suldner Geschichts- & Kulturpromenade ist ein **Rundwanderweg** von ca. 8 km Länge für Spaziergänger und Familien, sie verläuft gleichmäßig, fast ohne Höhenunterschied und führt an den 12 Kulturstätten und Museen vorbei. (Kinderwagentauglich)

**Nr. 6:** Ausgehend vom oberen Parkplatz der Seilbahn Sulden an der evangelischen Kirche, Suldenhotel und Hotel Zebru vorbei führt er bequem bis zur Pension Schönblick, von dort steigt er leicht an und führt fast immer eben zur Jausenstation Waldruhe in 1860 m Meereshöhe (Gehzeit 1½ Std.); weiter auf- und absteigend zur **Vellnair-Alm** in 2007 m (Gehzeit 3 Std.). Dieser Weg führt weiter bis nach Prad.

**(R) Nordic Walking Waldruhe:** Vom Museum Alpine Curiosa über Weg 6 bis zur Waldruhe (Gehzeit ca. 2 Std.)

**(K) Trimm-Dich-Pfad**

**Nr. 7:** Ausgehend vom oberen Parkplatz der Seilbahn Sulden führt er über den Suldenbach und immer flach zum Freizeitcenter und weiter zum **alten Kirchlein** und zum Hotel Eller (Gehzeit ½ Std.).

**Nr. 8: Faulenzerweg.** Vom **alten Kirchlein** ausgehend führt er zum **Platz der Fleissigen**, dann überquert er die Moräne, weiter zum Wasereck, und mündet unterhalb der **Tabaretta-Hütte** in Weg Nr. 4 (Gehzeit bis zur Tabaretta-Hütte 2½ Std.).

**Nr. 9:** Zweigt vom Weg Nr. 7 gleich nach der Brücke über den **Suldenbach** ab, leicht ansteigend überquert er in halber Höhe den **Schreibbach** und dann den **Kaserbach**, führt zum **Kaserknott** und kommt dann über die **Wiege** weitergehend mit Weg Nr. 4) zusammen (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 10:** Verbindungsweg über den **Kuhboden** zwischen der Bergstation Langenstein und dem Weg Nr. 4) (Gehzeit ½ Std.).

**Nr. 11:** Vom oberen Parkplatz der Seilbahn Sulden oder vom Suldenhotel ausgehend führt er über die **Untere** und **Obere Ebene** und steigt dann leicht zum Rastl an; von dort führt er in stärker ansteigenden Kehren zum **Rosimboden** in 2040 m Meereshöhe (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 12:** Vom **Suldenhotel** ausgehend bis etwas oberhalb der **Obären Ebene**, von dort leicht ansteigend durch den Wald, an dessen oberen Rand, ei-

ner der schönsten Aussichtspunkte, die **Kanzel**, in 2323 m Meereshöhe liegt (Gehzeit 1½ Std.), und weiter zur **Düsseldorfer Hütte** (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 12A:** Vom Weg Nr. 12) abzweigend führt er die Steinmoräne des letzten Teils des Weges Nr. 12 ausweichend, auf Weg Nr. 5) (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 13:** Von der **Kanzel** ausgehend führt er zum **Rosimboden** (Gehzeit 40 Minuten) und weiter zum **Rosimgletscher** (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 14:** Zweigt kurz unterhalb der **Kanzel** vom Weg Nr. 12) ab und führt am oberen Waldrand entlang zur **Hirtenhütte**, dort leicht abfallend zur **Zaywies** und zum Weg Nr. 5) (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 15:** Variante des Weges zur **Kanzel**, die vom Hotel Zebru ausgeht und sich mit dem Weg Nr. 12) vereint (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 16:** Variante des Weges zum Schutzhaus **Düsseldorfer-Hütte**, die vom Hotel Zebru ausgeht, an der ehemaligen Talstation des Kanzelliftes vorbei führt und sich an der **Zaywies** mit dem Weg Nr. 5) vereint (Gehzeit 40 Min).

**Nr. 17:** Abzweigend von der **Stieralm** führt er am Rande des **Razoi-baches** zum Weg Nr. 6 (Gehzeit eine ¾ Std.).

**Nr. 18:** Ausgehend beim **Haus Brunelle** führt dieser Weg zuerst leicht ansteigend zum **Scheibenstein** und dann bis an den oberen Waldrand zur **Kälberhütte** in 2300 m Meereshöhe (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 19:** Weg zur **Kälberalm** ausgehend vom **Hotel Marlet** (Gehzeit 1 Std.).

**(V) Mountainbike Strecke Sulden – Stierlückl:** Ausgangspunkt Hotel Marlet; über einen recht steilen Anstieg über den Forstweg Nr. 19 und Nr. 18 bis zur Kälberalm 2248 m weiter fast eben über einen breiten Weg bis zur Stierlückl 2230 m. Die Abfahrt erfolgt auf demselben Weg. Gute Kondition erforderlich (Höhenunterschied: 400 m)

**Nr. 20:** Zweigt 300 m nach der **Jausenstation Waldruhe** vom Weg Nr. 6) ab und führt leicht abwärts durch Wald und Wiesen nach **Laganda**, wo die Suldenstraße erreicht wird (Gehzeit 50 Minuten).

**Nr. 21:** Vom **Kaserknott** ausgehend führt er leicht abwärts durch die ganze **Wiege** und endet im Weg Nr. 8) (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 22:** Abzweigend von der Kehre Unterthurn (Außersulden) über den verfallenen **Gaflaunhof** bis zum Weg Nr. 6) unterhalb der **Vellnair-Alm** (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 23:** Weg zum **End’-der-Welt-Ferner**. Ausgehend von der Bergstation des **Sesselliftes Langenstein** führt er über einen Moränenkamm zum Einstieg des Marlgrades oberhalb des End’-der-Welt-Ferners (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 24:** Weg von der **Kälberhütte** zur Waldruhe. Der Weg zweigt an der Kälberhütte vom Weg Nr. 18) ab und führt durch den Rumwalder Wald zur **Jausenstation Waldruhe** (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 25:** Abzweigend vom Weg Nr. 5) in der Nähe der Brücke über den Zaybach führt er durch einen Lärchenwald, überquert das Schwabental, führt durch einen schönen Zirbelwald (Marlt) am **Marlt Brunn** vorbei und von dort leicht ansteigend zur Kälberhütte (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 26 (C ):** Ausgangspunkt Aussersulden/Razoihof (unterhalb der Bushaltestelle) über die Brücke auf Bodenhof und weiter Weg Nr. 26 bis zum **Bergwerk Tagebau Zumpanell**. Anspruchsvolle Wanderung mit wunderschönem Panoramablick. Abstieg erfolgt entweder zurück über Weg 26 oder über Weg Nr. 14 (Herrensteig) nach Gomagoi, oder über Weg Nr.14 a vorbei an der Oberen Schäferhütte bis zur Weggabelung mit Weg Nr. 19. Abstieg erfolgt über Weg Nr. 19 bis nach Trafoi. (Gehzeit: 5–6 Std)

**Nr. 28:** Von der **Bergstation Seilbahn** zur Madritschhütte (Gehzeit 1 Std.) und von dort über das **Madritschjoch** in das Martelltal. (Gehzeit 3 Std.)

**(U) Mountainbike Strecke Sulden – Madritsch:** Ausgangspunkt Talstation der Seilbahn Sulden 1900 m. Über den Fahrweg bis zur Schaubachhütte 2581 m von dort über Forstweg weiter bis zur **Madritschhütte 2820 m**. Anspruchsvolle Tour. Abfahrt: mit Rad erfordert Erfahrung, da einige steile Schotterstellen. (Höhenunterschied: 800 m)

**TRAFOI – STILFSERJOCH**

**Nr. 1: Kirchweg**, beginnt beim Hotel Schöne Aussicht (Gehzeit 15 Minuten).

**Nr. 2: Grottenweg** mit Beginn unterhalb des Hotels Tannenheim (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 3:** Beginnt mit Weg 2 unterhalb des Hotels Tannenheim und führt zum Camping Trafoi. (Gehzeit 1 Std.).

**(S) Nordic Walking Parcour Trafoi:** Dieser Rundkreis verläuft auf den markierten Wegen Nr. 2 und Nr. 3 und hat eine ungefähre Länge von 3,5 km. (Gehzeit: ca. 1,5 Std.)

**Nr. 4: Schindelweg**, Beginn Hotel Madatsch bis zur Kehre 43 der Stilfserjochstraße (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 5 (L): Trimm-Dich-Pfad** (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 6: Annaweg**, Beginn Campingplatz – mündet in Weg 8 (Gehzeit 30 Minuten).

**Nr. 8 (N):** Ausgehend vom Nationalparkhaus „naturatrafoi“, vorbei an der Pfarrkirche führt der markierte Familienwanderweg Nr. 8 zu den **Heiligen Drei Brunnen**. (Gehzeit 45 Minuten – Kinderwagentauglich).

**Nr. 9:** Zweigt vom Steinbockgehege zu den **Wasserfällen** ab (Gehzeit 1 Std. 15 Minuten).

**Nr. 10:** Beginnt bei Kehre 44 und führt zur **Bärenbrücke** (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 11:** Weg zum **Weißen Knott** über die Bärenbrücke (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 12:** Von der oberen **Tartscher Alm** auf Höhenweg 20 (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 13:** Vom Steinbockgehege zur **Franzenshöhe** (Gehzeit 2 Std. 20 Minuten).

**Nr. 14: Köpflweg**, vom Köpfl Richtung Madatschgletscher (Gehzeit 1½ Std.).

**(E)** Ausgehend von der Franzenshöhe 2220 m über Weg 13. und weiter auf Weg 14 führt der anspruchsvolle **Drei-Ferner-Weg** vorbei an Gletschern und Moränen bis zur Berglhütte (Gehzeit: 6-7 Std.)

**Nr. 15: Berglhüttenweg**, von den Hl. Drei Brunnen zur Berglhütte (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 16: Tartscher-Almweg.** Beginnt bei der Weißen Knott und führt über die **Untere** und **Obere Tartscher Alm** vorbei am **Goldsee** zum **Stilfserjoch** (Gehzeit 4 Std.).

**Nr. 17 (G): Furkelhütteweg**, vom Hotel Madatsch zur Furkelhütte (Gehzeit 1½ Std.). Von der Furkelhütte ein Stück auf Weg 17 bis zum Kleinboden, dort trifft man auf einen altösterreichischen Artilleriestellungsraum bzw. auf Überreste der rückwärtigen Verteidigungslinien – **Themenweg Kleinboden** (Gehzeit ca. 1 Std.)

**Nr. 18:** Von der **Berglhütte** bis oberhalb der **Edelweißhütte** (Ruine) auf Weg 19 (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 19:** Hotel Tannenheim oberhalb Villa Mazagg bis zur **Payer Hütte** (Gehzeit 4 Std.).

**Nr. 20 (D): Goldseeweg (Panoramaweg)** – Dieser Höhenweg führt von der Furkelhütte über den Goldsee zum Stilfserjoch (Gehzeit 4 Std.).

**Nr. 22 (F): Signalkopfweg (Kriegsweg)** – vom **Stilfserjoch** über die **Tibethütte-Franzenshöhe**, dieser Weg mündet in die **Stilfserjochstraße**. Diese Strecke war während des Krieges ein Versorgungsweg für die Fronten. (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 23: Stilfserjoch-Rötlspitze** (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 24: Furkelhütte-Schafeck-Schafberg** (Piz Minschuns) (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 25: Furkelhütte – Vallatsch-Joch** (Schweizer Grenze) oder **Furkelhütte – Schäfer-Hütte – Vallatsch-Joch** (Gehzeit 2 Std.).

**(H) Themenweg Scorzuzzo** – Vom Stilfserjoch 2760 m gelangt man in Richtung des Monte Scorzuzzo 3094 m. Dieser Weg stand während des ersten Weltkrieges im Zentrum der Gefechte. (Gehzeit: 6 Std)

**(W) Mountainbike Strecke Furkelhütte:** Von **Trafoi** über Stilfserjochstraße bergab nach Gomagoi bis nach **Stilfs** in Richtung Sportplatz. Über Asphaltstraße bis Fraggeshof, leicht ansteigender Schotterweg bis zur Prader Alm, dann weiter zur **„Furkelhütte“**. Abfahrt über Skipiste; nach der Mittelstation Einmündung auf Weg Nr. 17 bis Trafoi. Sehr gute Kondition erforderlich, rasant-steile Downhillabfahrt. (Höhenunterschied: 620 m)

**STILFS – GOMAGOI**

**Nr. 1:** Beginnt beim Sportplatz, führt über **Faslarhöfe** und endet am Steig 11 unter der **Schartalp** (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 2:** Beginnt bei der **Feggiava** und führt über die Platzhöfe nach **Fragges** und weiter durch den Wald zur **Stilfseralm** (Gehzeit 3 Std.).

**Nr. 3:** Beginnt oberhalb der **Platzhöfe**, führt die **Forststraße** entlang und mündet im Steig Nr. 2 im **Patzwald** (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 4:** Beginnt Nähe **Furkelhütte**, führt über die Waldgrenze nach **Trada** und weiter über die **Stilfseralm** nach **Falatsches** (Gehzeit 2½ Std.).

**(J) Almenweg:** Von der Furkelhütte 2250 m zur **Prader Alm** weiter bis zur **Stilfseralm** 2064 m; über Weg Nr. 11 bis **Schartalp**, und über Weg Nr. 13 nach Lichtenberg und weiter nach Prad. (Gehzeit: 6½ Std)

**Nr. 5:** Beginnt auf der **Stilfseralm** und endet auf der **Chavalatschspitze** 2763 m (Gehzeit 3 Std.).

**Nr. 5A:** Beginnt auf der **Trada** und führt über die **Trament** bis zur **Chavalatschspitze** 2763 m (Gehzeit 3½ Std.).

**Nr. 6:** Beginnt im westlichen Dorfviertel von **Stilfs** und führt bergaufwärts zu den **Falatscheshöfen** (Gehzeit 2½ Std.).

**Nr. 7:** Beginnt in **Stilfs-Dorf** und führt zu den **Platzhöfen** (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 8 (O):** Diese Familienwanderung beginnt in **Gomagoi** (neben Garni Rosenheim) und endet am **Fischerteich Stilfs** (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 9:** Beginnt auf der **Stilfserbrücke** und endet in **Stilfs-Dorf** (Gehzeit 40 Minuten).

**Nr. 10:** Beginnt außerhalb von **Stilfs** und führt über den **Faschriehhof** zum Weg Nr. 1 (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 11:** Beginnt im **Wassertal**, führt über die **Schartalp** und endet auf der **Stilfseralm** (Gehzeit 3½ Std.).

**Nr. 11A:** Beginnt in **Stilfs-Dorf** und endet im **Wassertal** (Gehzeit ½ Std.).

**Nr. 12:** Beginnt in **Gomagoi** (Garni Waldheim) und führt zur **Praderalm** (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 12A:** Beginnt auf dem **Sportplatz Stilfs** und mündet nach 40 Minuten Gezeit im Weg Nr. 12.

**(X) Mountainbike Strecke Stilfser Alm** Vom Stilfser Sportplatz bergauf den Straßenverlauf folgend mit Wegweiser **„Stilfser Alm, Valatsches“**. In der ersten Linkskehre (1) der Straße folgen (nicht geradeaus nach Valatsches) ab hier auf Schotter in mehreren Kehren bergauf. Nach der Unteren Stilfser Alm etwas steiler bis zur Oberen Stilfser Alm. Auf demselben Weg zurück bis zur Linkskurve (1), von dort den oberen Weg an einem Hof vorbei auf einem Wiesenweg zuerst steil dann sehr steil bergab bis Stilfs. Von dort die normale Zufahrtsstraße bis zum Ausgangspunkt zurück (Höhenunterschied: 700 m)

**Nr. 13:** Beginnt auf der **Stilfserbrücke** und endet oberhalb vom **Trushof** (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 14:** Herrensteig ausgehend vom **Larmerhof** in Gomagoi, bis zum Bergwerk **Zumpanell** (Gehzeit 3½ Std.).

**PRAD**

**Nr. 1:** Von der **St. Johannkirche** über die Vellnairstraße bis zur Jausenstation **„Zum Dürren Ast“**. Abstieg über Steig Nr. 1 zum **Hotel Prad**. (Gehzeit: 1½ Std.)

**Nr. 2:** Vom **Weiler Schmelz** links über einen alten Waldweg vorbei am **Mooshof-Maurhof** bis nach **Untervellnair** danach weiter bis zum **Lasairnhof**. Dort Abstieg zur **Stilfserbrücke**. (Gehzeit: 3–4 Std.)

**Nr. 3:** Von der **St. Johannkirche** bis zur Jausenstation **„Zum Dürren Ast“**, links Abzweigung zu den **Schweinböden**, hinauf zum **Hof Wittenberg** und immer der Nr. 3 folgend vorbei an der **Oberrauschhütte** (1820 m), **Gampenhütte** (2004 m) zum **Gaflaunboden** (ca. 2300 m). Abstieg zur **Vellnairalmhütte**. Weiterwanderung möglich über den **„Herrensteig“** Nr. 6 nach **Sulden** bis zum Cafe Waldruhe. (Gehzeit: 5–6 Std., bis nach Sulden 7–8 Std.)

**Nr. 4 (T): Prader Rundweg** mit über 50 Beschreibungen von Bäumen und Sträuchern. Hinter dem **Gasthof „Stern“** nach links Markierung Nr. 7 folgend bis zum Nittkreuz. Von dort dann den Steig Nr. 4, leicht ansteigend, weiter bis zum „Nauhof“ zu den **„Schweinböden“** und dann zu der Jausenstation **„Zum Dürren Ast“**. Abstieg über den Steig Nr. 1 zum **Hotel Prad**. (Gehzeit: 2½–3 Std.) Geeignet für Familien und Senioren. **Dieser Weg gilt als beliebte Nordic Walking Strecke für Fortgeschrittene**.

**Nr. 5:** Von der **St. Johannkirche** zur Jausenstation **„Zum Dürren Ast“**, von dort über die **Schweinböden** der Markierung Nr. 5 folgend zum **Platzgernunhof, Egghof** bis zum **Standleierhof**. Abstieg über den Standleierwiesen bis zum **Nittkreuz** und Nr. 7 bis ins Dorf. (Gehzeit 3–4 Std.)

**(Y) Mountainbike Strecke Prader Berg:** Die Tour startet an der Kreuzung Radweg Stilfserjoch Straße in Prad, führt vorbei am Dorfplatz zu den „Nittwiesen“ bis Platzgernunhof 1200 m. Auf Trails und Forstwegen bis 1307 m. Abwärts über eine schöne Trailabfahrt vorbei an der St. Johannkirche. (Höhenunterschied: 410 m)

**Nr. 6:** Von der **St. Johannkirche** zur Jausenstation **„Zum Dürren Ast“** über die **Bastelwies** zu den **Vellnairhöfe**. Beim **Untervellnairhof** Abzweigung links den Weg Nr. 6 teilweise steil ansteigend bis zur **Vellnairalm** (Gehzeit: 5–6 Std.) Lange Tageswanderung

**Nr. 7:** Vom **Gasthof „Stern“** Prad/Tschengls nach 100 m Abzweigung nach links die Markierung Nr. 7 folgend bis zum **Nittkreuz**. Aufstieg über die Standleierwiesen bis zum Standleierweg Nr. 5. Abstieg vorbei an der **St. Ottiliakirche** bis zum Dorf **Tschengls**. Rückkehr über den Prader Steig. (Gehzeit: 2½–3 Std.) Geeignet für Familien und Senioren.

**Nr. 9:** Von der **Suldenbachbrücke** entlang des Suldenbachdammes bis zum Dorfende, Aufstieg bis zum **Frauwaal**, immer den Weg Nr. 9 folgend bis zum **Weiler Pinet**, kurzer Abstieg immer Nr. 9, den Lichtenbergerbach überquerend bis zur **Ruine Lichtenberg**. (Gehzeit: 2½–3 Std.) Geeignet für Familien und Senioren

**Nr. 10 (P):** Vom **Kultur- & Forstgarten** Weg Nr. 10 folgend bis **Alt-Spondinig**, dann rechts zum **Fischerteich** mit Kinderspielplatz und Grillmöglichkeit. Rückweg ins Dorf über die Prader Sand. (Gehzeit: 1,5 Std. – kinderwagentauglich)

**Nr. 11 (I): Archaikweg.** Von der **Suldenbachbrücke** nach **Gargitz – Mitterhof – Patzleid** nach den Grillplätzen rechts immer der Markierung Nr. 11 folgend bis **Gaschlin**, dort links Abstieg zum Dorf **Stilfs**. Von dort Weg Nr. 9 nach **Stilfserbrücke** – Dorfmitte links ab den Agumser Bergwaal entlang bis zu den Grillplätzen und über **Patzleid** zurück nach Prad. (Gehzeit: 4–5 Std.)

**Nr. 12: Gargitz – Mitterhof** – danach rechts Weg Nr. 12 entlang über **Wartamstein**, am Platzhof vorbei bis zur **Schartalp**. (Gehzeit: 3–4 Std.)

**Nr. 12A:** Von den **Lichtenberger Höfen** über den Kreuzweg zur **Schartalp** von dort weiter bis **Muntwardes**. (Gehzeit: 3–3½ Std.)

**(Z) Mountainbike Strecke Montoni:** Von Prad über Radweg nach Lichtenberg. Vorbei an der Ruine auf geteertem Weg links ab zu den Höfen oberhalb Lichtenberg. Auf Forstweg „Montoni, Lichtenberger Alm“ bergauf, meistens steil weiter. Den Straßenverlauf mit der Beschilderung „Höfweg Nr. 12“ weiter bis zu einer Schranke. An der Schartalp vorbei und auf der Schotterstraße bergab, nachher auf einer Asphaltstraße zwischen einigen Höfen weiter und dann steil bergab bis zur Einfahrt nach Stilfs. Von dort über die Zufahrtsstraße nach Gomagoi und weiter auf der Stilfserjochstraße bergab nach Prad. (Höhenunterschied: 980 m)

**Nr. 13:** Von der **Schartalp** den Weg Nr. 13, den Alptalbach überquerend, bis zu den **Lichtenberger Almen** (Gehzeit: 2–3 Std.)

**Nr. 14 und Nr. 14A:** Von den **Pazinhöfen** eher steiler Anstieg zur **Tschaggainhütte** (2105 m) weiter bis zu den **Lichtenberger Almen**. Aufstieg in Serpentinaen bis zur **Rifairscharte** (2455 m). Weiterwanderung zum **Piz Chavalatsch** (2765 m) mit der Markierung Nr. 14 A möglich. (3–4 Std.) bis Piz Chavalatsch (4–5 Std.) Schwierige und hochalpine Gebirgswanderung. Von der **Tschaggainhütte** (2105 m) ausgehend in Serpentinaen hinauf auf den **Plaschweller** (2534 m), weiter zur **Rifairscharte** (2455 m) Aufstieg zum Piz **Chavalatsch** (2765 m). (Gehzeit: 2½ Std.) Schwierige und hochalpine Bergwanderung – hochalpine Ausrüstung.